

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amtsblatt des Badischen Ministeriums für Kultus und Unterricht 1925

43 (8.10.1925)

Amtsblatt

des Badischen Ministeriums des Kultus und Unterrichts

Herausgegeben vom Ministerium des Kultus und Unterrichts.

Ausgegeben

Karlsruhe, den 8. Oktober

1925

Inhalt.

I. Bekanntmachungen:

Kongreß für Musik-Ästhetik in Karlsruhe.
Aufnahme unter die Volksschulkandidaten.
Lehrerfortbildung.

Abhaltung von Unterrichtskursen an der Landwirtschafts-
schule Hochburg.

II. Personalmeldungen.

III. Stellenausschreiben.

I. Bekanntmachungen.

Nr. A 18121. Kongreß für Musik-Ästhetik in Karlsruhe.

Die Gesellschaft für Geistigen Aufbau in Karlsruhe veranstaltet gemeinsam mit dem Badischen Konservatorium für Musik am 18. und 19. Oktober ds. Js. in Karlsruhe einen Kongreß für Musik-Ästhetik, der die Probleme und Ergebnisse der neuen Musik behandeln wird.

Die Schulbehörden und Schulleiter werden ersucht, denjenigen Lehrern und Lehrerinnen, die an dem Kongreß teilzunehmen wünschen, den erforderlichen Urlaub zu gewähren, soweit dienstliche Rücksichten nicht entgegenstehen.

Karlsruhe, den 30. September 1925.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

In Vertretung:

Dr. Schmitt.

Nr. B 20973. Aufnahme unter die Volksschulkandidaten.

Aufgrund bestandener Abgangsprüfung im Juli 1925 sind unter die Volksschulkandidaten aufgenommen worden:

a. am Lehrerseminar Ettlingen:

Amend, August, von Reicholzheim,
Baumann, Bruno, von Freiburg,
Bronner, Albert, von Karlsruhe,
Dürr, Emil, von Großrinderfeld,
Fischer, Julius, von Baden-Baden,
Fritsch, Karl, von Tiergarten, A. Oberkirch,
Gehrig, Otto, von Zimmern, A. Adelsheim,
Gnau, Benno, von Saarbrücken,

Greulich, Eugen, von Bruchsal,
Hasenfuß, Erwin, von Neulußheim,
Hehn, Adolf, von Lauda,
Koch, Werner, von Straßburg i. E.,
Köhler, Josef, von Lauda,
Krauser, Gustav, von Göhingen,
Mechler, Oskar, von Gottersdorf,
Mildenberger, Josef, von Bernau,
Nied, Franz, von Asamstadt,
Ott, Johann, von Linach,
Schäffner, Franz, von Triberg,
Seidenspinner, Bruno, von Werbach,
Wanner, Franz, von Wiesloch;

b. am Lehrerseminar Karlsruhe
(Comenius-Schule).

Amend, Karl, von Karlsruhe,
Bender, Wilhelm, von Hossenheim,
Bitterich, Bertold, von Eppingen,
Dehn, Hans, von Karlsruhe,
Durban, Alfred, von Sierenz im Elsaß,
Frey, Erwin, von Karlsruhe,
Gramlich, August, von Karlsruhe,
Nagel, Walter, von Kandern,
Rudi, Albert, von Kirchartt,
Schlageter, Josef, von Straßburg i. E.,
Wipf, Eugen, von Waldangeloch,
Wittlinger, Heinrich, von Hemsbach,
Ziegler, Gustav, von Mosbach.

Karlsruhe, den 22. September 1925.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

In Vertretung:

Dr. Schmitt.

B. Gen. V*

Nr. C 46114. Lehrerfortbildung.

Der Badische Lehrerverein veranstaltet am 27. und 29. Oktober d. J. im Zeichensaal der Realschule in Lörrach jeweils von 3—6 Uhr einen Fortbildungskurs unter Leitung von Universitätsprofessor Dr. R. Krebs-Freiburg, der in vier Vorträgen über das Thema „Deutscher Volks- und Kulturboden“ sprechen wird.

Anmeldungen nimmt entgegen bis spätestens 20. Oktober: Hauptlehrer J. Böser, Höllstein.

Lehrer und Lehrerinnen, die an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, kann der erforderliche Urlaub bewilligt werden, soweit die Mitverfehlung ihres Dienstes angeordnet werden kann.

Karlsruhe, den 20. September 1925.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

Dr. Hellpach.

Nr. C 46924. Abhaltung von Unterrichtskursen an der Landwirtschaftsschule Hochburg.

An der Landwirtschaftsschule Hochburg bei Emmendingen findet in der Zeit vom 19. bis 24. Oktober d. J. ein Melk- und Viehpflegekurs statt.

Zugelassen können nur solche im Fortbildungsschuldienst tätige Lehrer werden, die noch keinen solchen Kurs mitgemacht haben.

Gesuche um Zulassung sind umgehend auf dem geordneten Dienstwege beim Ministerium einzureichen.

Die Teilnehmer können Kost und Wohnung in der Anstalt erhalten.

Die im Fortbildungsschuldienst tätigen Teilnehmer erhalten Reisekostenersatz (Fahrkarte III. Klasse, für größere Entfernungen mit Schnellzugzuschlag). Der für Kost und Wohnung von der Anstalt geforderte Betrag sowie die Kursgebühr wird vom Ministerium unmittelbar an die Anstalt entrichtet.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1925.

Der Minister des Kultus und Unterrichts

Dr. Hellpach.

II. Personalnachrichten.

Ernannt:

Hauptlehrer Jakob Rüdinger an der Volksschule in Karlsruhe zum Oberlehrer daselbst. — Hauptlehrer Donat Schweizer in Müllheim zum Fortbildungsschulhauptlehrer daselbst. — Zu Hauptlehrern(innen): die Schulkandidaten(innen): Anna

Bauer in Bühlertal-Hof — Wilhelm Hartmann in Lichtenau — August Hauser in Reichartshausen — Hans Rauch in Stein, A. Pforzheim — Elisabeth Kern in Bretten — Monika Knoll in Meßkirch — Ernst Konzet in Weizen — Albert Kuner in Furtwangen — Heinrich Meny in Huchensfeld — Hugo Mehger in Obergebisbach — Berta Schwer in Schonach — Ludwig Segewitz in Halbmeil — Hans Seidt in Oberhof — Herta Vogel in Dypenau — Eugen Wettenmann in Ddsbach.

Berufen:

Dem Privatdozenten an der Universität Freiburg Dr. Felix Rawitscher die Amtsbezeichnung a.o. Prof. für die Dauer seiner Zugehörigkeit zum Lehrkörper der Universität.

Versetzt in gleicher Eigenschaft:

Die Hauptlehrer: Friedrich Miltner in Todtmoos-Weg nach Ebersteinburg — Gustav Siegel in Engelschwand nach Berghaupten — Linus Stephan in Mühlenbach nach Zell-Weierbach — Emil Strack in Altglashütte nach Hambrücken — Otto Werner in Gresgen nach Weil, A. Lörrach.

Versetzt:

Oberlehrer Bernhard Müller in Bonndorf, A. Neustadt, als Hauptlehrer nach Dypenau.

Zurückgesetzt:

Hauptlehrerin Elisabeth Loes in Willingen bis zur Wiederherstellung ihrer Gesundheit.

Gestorben:

Opf. a. D. Anna Brehm, zuletzt in Mannheim, am 20. September 1925.

III. Stellenausschreiben.

An Volksschulen:

1. Allgemein:

Hauptlehrerstellen: 7 in Bruchsal — 8 in Freiburg — 12 in Heidelberg — 31 in Karlsruhe — 3 in Lahr — 90 in Mannheim (die auf das Ausschreiben in Nr. 38 des Amtsblattes eingegangenen Bewerbungen gelten auch für diese Stellen) — 6 in Pforzheim; Besetzungsrecht steht jeweils dem Stadtrat zu — 1 in Lörrach — 1 in Raftatt.

2. Für Lehrer katholischen Bekenntnisses:

Hauptlehrerstellen:

Amtsbezirk Adelsheim:

Oberwittstadt.

Amtsbezirk Bretten:

Bauerbach.

Amtsbezirk Bruchsal:

Hambrücken — Karlsdorf — Kirrlach — Landshausen — Neudorf — Obergrombach — Philippsburg — Tiefenbach — Wiesental.

Amtsbezirk Bühl:

Bühlertal — Obertal — Bühlertal — Untertal — Großweier — Kartung — Lauf — Oberachern — Oberjasbach — Sasbach — Schwarzach — Varnhalt — Wimbuch — Waldulm.

Amtsbezirk Buchen:

Buchen — Gerichtstetten — Hainstadt — Hardheim — Schloßau — Schweinberg.

Amtsbezirk Donaueschingen:

Afen — Allmendshofen — Mundelfingen — Ofingen — Unadingen.

Amtsbezirk Emmendingen:

Endingen — Forchheim — Herbolzheim — Kenzingen — Kiehlingsbergen — Wühl.

Amtsbezirk Engen:

Engen — Watterdingen — Welschingen.

Amtsbezirk Ettlingen:

Bruchhausen — Ettlingen — Speßart.

Amtsbezirk Freiburg:

Achlarren — Breitenau — Gottenheim — Gündlingen — Kirchzarten — Merdingen — Oberbergen — Oberrotweil — St. Märgen.

Amtsbezirk Heidelberg:

Mauer — Peterstal — Wiesenbach.

Amtsbezirk Karlsruhe:

Bulach — Durlach (Volkschule 1, Hilfsschule 1) — Wöschbach.

Amtsbezirk Konstanz:

Allensbach — Arlen — Bohlingen — Dettingen — Gailingen — Gottmadingen — Radolfzell — Reichenau — Singen a. S. — Worblingen.

Amtsbezirk Lahr:

Dörlinbach — Ettenheim — Heiligenzell — Kürzell — Ruhbach — Münchweier — Oberweier.

Amtsbezirk Lörrach:

Wühl.

Amtsbezirk Mannheim:

Brühl — Hockenheim (2 Stellen) — Ketsch — Ladenburg — Neckarhausen — Ostersheim — Plankstadt — Seckenheim — Wallstadt.

Amtsbezirk Meßkirch:

Leibertingen — Schweningen.

Amtsbezirk Mosbach:

Allfeld — Herbolzheim — Lohrbach — Neckargerach — Neudenan — Neunkirchen — Unterschesslenz.

Amtsbezirk Neustadt:

Altenweg — Bonndorf — Grafenhausen — Neustadt — Röttenbach.

Amtsbezirk Oberkirch:

Oberkirch — Oppenau.

Amtsbezirk Offenburg:

Berghaupten — Elgersweier — Oberharmersbach-Dorf — Schutterwald — Zunsweier.

Amtsbezirk Pfullendorf:

Herdwangen — Illmensee — Linz — Pfullendorf.

Amtsbezirk Rastatt:

Bischweier — Durmersheim — Elchesheim — Hilpertsau — Hügelshausen — Iffezheim — Kuppenheim — Langenbrand — Obertsrot — Oberweier — Oos — Ottenau — Ottersdorf — Rotenfels — Sandweier — Selbach — Söllingen — Wintersdorf — Würmersheim.

Amtsbezirk Säckingen:

Karsau — Oflingen.

Amtsbezirk Schopfheim:

Ahenbach — Schönau — Todtnau — Wehr.

Amtsbezirk Sinsheim:

Grombach — Hilsbach — Obergimpern — Suzenhausen.

Amtsbezirk Staufen:

Ehrenstetten — Heitersheim — Krozingen.

Amtsbezirk Stodach:

Bodmann — Ludwigshafen — Mühligen — Kenzingen — Volkertshausen.

Amtsbezirk Tauberbischofsheim:

Dittwar — Königshofen — Lauda — Tauberbischofsheim — Unterbalbach — Unterwittighausen — Werbach.

Amtsbezirk Überlingen:

Sipplingen.

Amtsbezirk Willingen:

Dauchingen — Gremmelsbach — Klengen — Mönchweiler — Rusbach — Schönwald.

Amtsbezirk Waldkirch:

Bleibach — Buchholz — Waldkirch — Nach.

Amtsbezirk Waldshut:

Albbruck (Kiesbach) — Altenburg — Endermettingen — Grießen — Luttingen — Tiengen — Uhlingen.

Amtsbezirk Weinheim:

Weinheim (2 Stellen).

Amtsbezirk Wertheim:

Gundheim.

Amtsbezirk Wiesloch:

Balzfeld — Dielheim — Horrenberg — Rot — Walldorf — Wiesloch.

Amtsbezirk Wolfach:

Hausach — Hofstetten — Oberwolfach b. d. W. — Schapbach — Schenkenzell — Wolfach.

3. Für Lehrer evangelischen Bekenntnisses:

Hauptlehrerstellen:

Amtsbezirk Adelsheim:

Sennfeld.

Amtsbezirk Bretten:

Bretten — Flehingen — Gochsheim — Gondelsheim — Kürnbach — Mühlbach — Münzesheim — Sulzfeld — Wöfingen.

Amtsbezirk Bruchsal:

Elsenz — Helmsheim — Unteröwisheim.

Amtsbezirk Emmendingen:

Emmendingen — Hinterrottschwanden — Brüstetten.

Amtsbezirk Freiburg:

Gundelfingen.

Amtsbezirk Heidelberg:

Rohrbach — Sandhausen — St. Ilgen — Wilhelmsfeld.

Amtsbezirk Karlsruhe:

Berghausen — Blankenloch — Durlach (Volksschule 1, Hilfsschule 1) — Eggenstein — Graben — Hagsfeld — Knielingen — Liedolsheim — Lintenheim — Deutschneurent.

Amtsbezirk Kehl:

Freistett — Helmlingen — Kehl — Legelshurst — Leutesheim — Lichtenau — Scherzheim.

Amtsbezirk Lahr:

Dinglingen — Friesenheim.

Amtsbezirk Lörrach:

Brombach — Haagen — Kirchen — Steinen — Wollbach — Weil-Friedlingen.

Amtsbezirk Mannheim:

Brühl — Edingen — Friedrichsfeld (2 Stellen) — Schriesheim — Schwezingen.

Amtsbezirk Mosbach:

Hüffenhardt — Obrigheim.

Amtsbezirk Müllheim:

Buggingen — Vogelbach.

Amtsbezirk Pforzheim:

Bauschlott — Dietlingen — Dürrn — Göbriken — Ispringen — Kieselbronn — Kiefern — Singen — Weiler — Wärm.

Amtsbezirk Schopfheim:

Maulburg.

Amtsbezirk Sinsheim:

Eppingen — Eschelbronn — Gemmingen — Helmstadt — Sinsheim — Steinsfurt.

Amtsbezirk Weinheim:

Hemsbach — Hohensachsen — Weinheim (2 Stellen).

Amtsbezirk Wiesloch:

Walldorf.

Amtsbezirk Wolfach:

Gutach-Dorf — Kürnbach — Schiltach.

Bewerbungen sind binnen 14 Tagen auf dem geordneten Dienstweg einzureichen.